

Zur wirksamen Insertion

[37971.] empfiehlt sich

„Die Gegenwart.“

Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben, herausgegeben von **Paul Lindau.**

— Auflage 7000. —

Weit verbreitet und anerkannt in den gebildeten und besitzenden Kreisen bietet die „Gegenwart“ noch den besonderen Vortheil, daß ihre Inserate im Hauptblatte selbst zum Abdruck gelangen, wodurch dieselben einen integrierenden Theil des Blattes bilden und daher dauernd erhalten bleiben.

Die Gebühren betragen 30 \mathcal{A} netto baar für die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum.

Auch Beilagen werden nach vorheriger Verabredung angenommen.

Berlin, im October 1877.

Georg Stille.

[37972.] Demnächst wird ausgegeben:

Antiquar-Katalog Nr. 2.

Deutsche Belletristik. Almanachs. Kalender. Taschenbücher. — Englische Literatur. — Französische Literatur. — Verschiedene neuere Sprachen. — Vermischtes. (Circa 850 Nummern.)

Antiquar-Katalog Nr. 1.

Philologie. Deutsche Sprachkunde. Werke aus verschied. Wissenschaften.

steht noch zu Diensten.

Ich bitte, gratis zu verlangen.

Die Werke dieser Verzeichnisse liefere baar mit 15 %.

W. O. Vink in Potsdam.

[37973.] Inserate für

Hillebrand's Italia

Band IV.

erbitten wir bis zum 10. October d. J.

Den Raum einer ganzen Seite berechnen wir mit 20 \mathcal{M} , den einer halben Seite mit 12 \mathcal{M} , den einer Viertelseite mit 6 \mathcal{M} , Beilagen, welche eingehftet werden, nach Uebereinkunft.

Die „Italia“ kommt in die Hände der Geistesaristokratie Deutschlands und Italiens; der Inhalt ihrer Bände veraltet nicht, sie ist schon jetzt ein unentbehrliches Quellenwerk für die Kunde der apenninischen Halbinsel.

Leipzig, im September 1877.

H. Hartung & Sohn.

Die Münzen-Auction,

[37974.] in welcher von aller Herren Ländern große Seltenheiten vorkommen, findet

den 19. November d. J.

und folgende Tage in Hamburg im Baadischen Local, Neuerwall, statt. — Kataloge hierzu sind à 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} bei den Unterzeichneten zu haben.

Gebrüder Viliensfeld
in Hamburg.

Bekanntmachung.

[37975.]

Bei der heutigen 109. Verloofung (der ersten im 28. Vereinsjahre) der vom Verein der Kunstfreunde aus Del Vecchio's Kunstausstellung in Leipzig angekauften Kunstgegenstände gewannen:

Actie Nr. 1390. Winterlandschaft, Delgemälde von L. Landow in Düsseldorf. Ankaufspreis 250 \mathcal{M} .

Actie Nr. 1719. Partie bei Starnberg, Delgemälde von L. Faustner in München. Ankaufspreis 50 \mathcal{M} .

Actie Nr. 1841. Eine Ruggendorferin, Delgemälde von Otto Pajig in Würzburg. Ankaufspreis 125 \mathcal{M} .

Actie Nr. 1908. Dorfschmiede, Delgemälde von A. Müller-Vingte in München. Ankaufspreis 120 \mathcal{M} .

Actie Nr. 1677. Ein Raphael auf dem Dorfe, Delgemälde von Emil Funk in Königsberg i/Pr. Ankaufspreis 340 \mathcal{M} .

Actie Nr. 273. Ein Concert, Delgemälde von J. E. Gaißer in München. Ankaufspreis 250 \mathcal{M} .

Actie Nr. 403. Kühe am Wasser, Delgemälde von C. G. Hoffmann in Dresden. Ankaufspreis 150 \mathcal{M} .

Actie Nr. 601. Einsiedelei, Delgemälde von B. Puhonny in Baden-Baden. Ankaufspreis 100 \mathcal{M} .

Actie Nr. 1809. Castel Tublino, Delgemälde von A. Meermann in München. Ankaufspreis 450 \mathcal{M} .

Summa der Anläufe 1835 \mathcal{M} .

Die Gewinne (sämmtlich in Rahmen) sind vom 15. künftigen Monats an gegen Rückgabe der betreffenden Coupons in der Kunsthandlung des Herrn Pietro Del Vecchio in Empfang zu nehmen, und liegt sodann der Rechnungsabluß über die jetzige, sowie über die früheren Verloofungen bei dem Castellan der permanenten Kunstausstellung zur Einsicht der Betheiligten bereit.

Die nächste Verloofung (die zweite im 28. Vereinsjahre) findet am 11. Decbr. d. J. statt. Leipzig, den 28. September 1877.

Adv. Moritz Gentschel,
requir. Notar.

Saldo-Ueberträge und -Reste aus Rechnung 1876

[37976.] erwarten wir bestimmt bis zum 1. October. Handlungen, welche bis dahin ihren Verpflichtungen nicht nachkamen, streichen wir von der Auslieferungsliste, und erhalten solche nur noch gegen baar.

Ebenso halten wir denselben die Continuation von unseren Journalen (Ausland — Polytechn. Journal — Landwirthschaftl. Wochenblatt) zurück.

Stuttgart.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Lindauer Kochbuch.

[37977.]

Im Fall da oder dort noch Exemplare von „Riedl, Lindauer Kochbuch, siebente Aufl.“ auf Lager sind, bin ich erbötig, solche, wenn sie mir bis längstens Mitte November zukommen, in der Art zurückzunehmen, daß ich dafür Exemplare der bis Anfang December erscheinenden achten Aufl. liefere.

Lindau, den 30. September 1877.

Joh. Thom. Stettner.

Leipziger Bücherauctionen.

[37978.]

5. November u. folgende Tage: Bibliothek des Herrn Prof. H. Brockhaus in Leipzig (Orientalia).

28. November u. folgende Tage: Bibliotheken des Herrn Prof. W. Hofmeister in Tübingen (Botanik), des Herrn Pfarrer Heubner in Mylau, des Herrn Advokat Fickenwirth in Borna u. mehrerer andern werthvollen Büchersammlungen aus allen Wissenschaften.

Beide Kataloge wurden sehr sparsam versendet, — Handlungen, welche sich dafür verwenden wollen, belieben in mässiger Anzahl zu verlangen.

List & Francke in Leipzig.

Die „Post“

[37979.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten, besonders für militärische, theologische und Kunst-Werke, sowie Schriften über Landwirthschaft, Viehzucht, Sport, Maschinenwesen, Luxusgegenstände u. s. w.

Die „Post“

berechnet 40 \mathcal{A} pro Zeile und bewilligt Buchhändlern höchsten Rabatt; auf Wunsch Abrechnung zur Ostermesse.

Expedition der „Post“.

Berlin S.-W., Zimmerstraße 96.

Sampson Low & Co.

London, Fleet-Str. 188,

[37980.]

liefern

Englisches Sortiment, Zeitschriften und Antiquaria

zu den billigsten Bedingungen. Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen. Kataloge, Prospective etc. gratis.

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.

[37981.]

Anlage 8600.

Inserate 25 \mathcal{A} . Reclamen 75 \mathcal{A} .

Für den Buchhandel mit 20 % Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

Mittelrheinischer Gauverband jüngerer Buchhändler.

[37982.]

Am 7. October findet in Darmstadt die 14. Versammlung statt. Die officielle Sitzung wird um 12 $\frac{1}{2}$ Uhr und das allgemeine Mittagsmahl um 1 $\frac{1}{2}$ Uhr in „Schmitt's Restauration, Erbacher Straße 57 (nahe dem Bahnhof Rosenhöhe), abgehalten werden. Anmeldungen sind an den Schriftführer, Herrn Mag Ziegert (im Hause Ludolph St. Goar) in Frankfurt a/M., Zeil 30, zu richten.

Zu zahlreicher Betheiligung ladet ein
Der Vorstand.

[37983.] Circulare über Bücher zu herabgesetzten Preisen bitte zu senden an **A. G. Salomon** in Kopenhagen (Ed. Schmidt in Leipzig.)